

Infoblatt Bouldern



Was ist neu im Boulderbereich und wie funktioniert es?

- Alle Boulder sind nach Farben geschraubt.
- Es dürfen nur Griffe, Tritte und Spax in der jeweiligen Parcours-Farbe verwendet werden.
- Wenn graue Volumen zum Boulder dazugehören, sind sie mit einer Markierung in der jeweiligen Boulderfarbe versehen, ansonsten gehören sie nicht dazu.
- Es gibt 5 Parcours in 5 Schwierigkeitsbereichen:

Grün:	Schwierigkeitsstufe 1 (Beginner)
Gelb:	Schwierigkeitsstufe 2
Rot:	Schwierigkeitsstufe 3
Blau:	Schwierigkeitsstufe 4
Schwarz:	Schwierigkeitsstufe 5 (sauschwarz)

- Farben Roter Parcours: Zum Roten Parcours zählen rote, orange und pinke Griffe
- Start und Ziel ist wie folgt markiert:

ss:	Start mit beiden Händen an einem Griff
s:	Start an zwei Griffen, beide markiert
sw:	Start am Griff und Struktur bzw. Wand
z:	Zielgriff
→	Gibt die Richtung vor in die der Boulder geht

- Boulder die nicht in den Parcours-Farben geschraubt sind aber dennoch markiert sind, sind "Off-Circuit" Boulder. Die Schwierigkeit variiert.
- Die Grifffarben Grau und Weiß sind Füllfarben, und sind nicht als Boulder geschraubt.
- Es gibt weiterhin zwei Hallenrundboulder. Gelb mit schwarzen Punkten und Blau mit weißen Punkten. Diese gehen durch die ganze Halle.
- Die Einstiege der kurzen Routen, die im Boulderbereich starten sind mit zweifarbig hinterlegten Griffen geschraubt und zählen nicht zu den Parcours dazu.
- Jeden Monat wird ein Sektor des Boulderbereiches komplett umgeschraubt. Welcher Sektor wann umgeschraubt wird findet ihr im Boulderhang.

Das Heavens Gate Team wünscht euch viel Spaß beim Bouldern